



Jubiläumsfeier 25-Jahre EU-Geschäftsstellen in NRW

Die Veranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum der EU-Geschäftsstellen am 08. Oktober 2024 am Heinrich-Hertz-Berufskolleg wurde eingeleitet durch ein Grußwort von Frau Ministerin Feller, die die Rolle der EU-Geschäftsstellen in der Internationalisierung der Berufskollegs in den letzten 25 Jahren in einen weiteren Kontext setzte. Auf die Rolle und Relevanz der Internationalisierung in der Berufsbildung in Gegenwart und Zukunft ging im Anschluss Frau Birgit Thomann vom Bundesinstitut für Berufsbildung ein. In einer anschließenden Gesprächsrunde mit Vertreter/-innen von Ausbildungsbetrieben (Ausbilder und Auszubildende), Kammern und Ministerium für Schule und Bildung wurden dann unterschiedliche Perspektiven auf internationale Aktivitäten und die Arbeit der EU-Geschäftsstellen verdeutlicht. Im zweiten Teil der Veranstaltung stellten die EU-Geschäftsstellen selbst einige besondere Aktivitäten und Projekte vor, die ebenfalls die Vielfalt der Arbeit widerspiegeln.

An der Veranstaltung nahmen rund 100 Gäste teil, die alle auf die eine oder andere Art und Weise mit den EU-Geschäftsstellen zu tun hatten: Partnerinstitutionen wie die Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB), Euregios, Protandem oder den Kammern, aber auch Schulleitungen von Berufskollegs sowie Dezernent/-innen des Dezernats 45 bei den fünf Bezirksregierungen in NRW.

Die Organisatoren der Veranstaltung waren insbesondere erfreut darüber, dass Frau Ministerin Feller die Veranstaltung mit Ihrer Anwesenheit und ihrem Grußwort bereichert hat. Aber auch die Vielfalt der Beiträge wurde von den Teilnehmer/-innen als sehr positiv wahrgenommen. Frau Wachholz beendete die Jubiläumsveranstaltung mit einem zusammenfassenden Schlusswort.

Die EU-Geschäftsstellen sind entstanden in einer Zeit als der Strukturwandel das Land NRW merklich ergriff. Gleichzeitig rückten der Einfluss und die Möglichkeiten der europäischen Integration mit ihren Förderprogrammen in den Fokus, weshalb EU-Geschäftsstellen zur Verbreitung von Informationen in diesem Bereich und zur Unterstützung der Berufskollegs gegründet wurden. Dies erwies sich als Erfolgsmodell, was sich z. B. an der hohen Zahl von Berufskollegs, die für das Erasmus-Programm akkreditiert sind, ersehen lässt.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Impressionen des Tages.





(Foto: Roberto Galletto, GEB Düsseldorf)





(Foto: Roberto Galletto, GEB Düsseldorf)





(Foto: Roberto Galletto, GEB Düsseldorf)





(Foto: Roberto Galletto, GEB Düsseldorf)

